

Reden hilft – schreiben auch

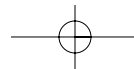
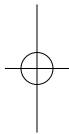
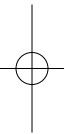
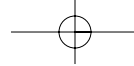
Seit 50 Jahren für Sie da!

1957 – 2007

Festschrift der Dargebotenen Hand Zürich



www.143.ch



2	Inhalt
3	Vorwort
4	Einleitung
5	Vereinspräsident
6	Grussworte
8	Geschichte, Zahlen, Fakten
9	Meilensteine
15	Kirchen tragen mit
18	Anzahl der Ratsuchenden
19	Schweizerischer Verband
20	Angebot, Freiwilligenarbeit, Einblicke
21	Das Angebot entwickelt sich
27	Qualifizierte Freiwilligenarbeit
32	Erlebnisberichte von freiwillig Mitarbeitenden
37	Erlebnisberichte von Ratsuchenden
42	Projekte, Analyse, Stellenwert
43	Ergänzende Projekte
46	Leistungsbilanz: Studienergebnisse
48	Stellenwert im psychosozialen Netz
54	Kurzfilm, Dank, Hinweise
55	Dienstag – Kurzfilm
55	Dank
56	Hinweise
58	Schlusswort
60	Impressum

Liebe LeserIn

«Telefonseelsorge ist fast wie Coca Cola – sehr bekannt und keiner weiss genau, was drin ist.» Dies ist die Kernaussage einer Imagestudie, die 2003 in Süddeutschland durchgeführt wurde. Mit der vorliegenden Festschrift möchten wir genau das Gegenteil erreichen, Ihnen nämlich einen möglichst grossen Einblick in unsere Institution gewähren. Auf den folgenden 60 Seiten hat auch mehr Platz als auf einer kleinen Flaschen-Etikette. Ich lade Sie freundlich ein, zu blättern und hoffe, dass Sie da und dort hängen bleiben!

Die einen lassen sich von den Erlebnisberichten der freiwillig Mitarbeitenden oder Anrufenden ansprechen, andere begeben sich auf den kurzen Gang durch die Geschichte, wieder andere sind mehr an den Studienergebnissen der Leistungsbilanz inter-

essiert. Darüber hinaus gibt es noch viele andere Themen, wie Sie dem Inhaltsverzeichnis entnehmen können.

Obiger Vergleich mit dem Coca Cola könnte man noch etwas weiter ziehen. Ist denn Tel 143 im Laufe der 50 Jahre etwa ein Element der Konsum-, Freizeit- und Erlebnisgesellschaft geworden? Auch wenn hin und wieder diese Gefahr besteht, dürfen wir doch bei der Mehrheit der Gespräche davon ausgehen, dass sie für die Anrufenden «Lebens-Mittel», Mittel zum Leben sind und ich glaube, nicht einmal so ungesunde.

Reden hilft – schreiben auch. Seit 50 Jahren für Sie da! Seit der Einführung der Online-Beratung im Jahre 2002 sind wir auch für alle da, die sich ihre Not, ihre Anliegen und Sorgen von der Seele schreiben wollen.

All jenen, die mit einem Artikel zur reichen Vielfalt dieser Festschrift beigetragen haben, danke ich von ganzem Herzen! - Ich wünsche uns allen, dass wir gut gerüstet und hoffnungsvoll das nächste halbe Jahrhundert in Angriff nehmen!

Tony Styger, Stellenleiter

Vorwort
